

ALBUM „SING UND TANZ“ AUSGEZEICHNET MIT DEM **DEUTSCHEN ROCK & POP PREIS**



Sommergefühle, Gute Laune Musik und Sonnenbrillenatmosphäre. Bekannte Songs und eigene Werke im Akustik-Stil mit Partystimmung – das ist STRANDAKUSTIK. Saxophon trifft Ukulele, Gitarre, Kontrabass und Schlagzeug. Mehrstimmiger Ohrwurm-Refrain und tanzbare Beats, der Mitsing- und Mittanz-Faktor ist extrem hoch. Die Darmstädter Band ist u.a. bekannt vom **Deutschen und Hessischen Rock & Pop Preis**, dem Schlossgrabenfest, Heinerfest, Hitzefrei-Festival in Mainz, dem Mainzstrand, spielte aber auch schon in Holland, für den Robinsonclub in Österreich oder in der Heimat u.a. fürs Loop5, den SV Darmstadt 98 uvm. Mit „Wavetours“ waren sie auf Tournee durch die Surfcamps Frankreichs.

Nische: Akustik mit tanzbarem Beat – außergewöhnliche Instrumentierungen

„Strand-akustik“ ist durchaus wörtlich zu nehmen. Die Akustik-Gitarre trifft auf Ukulele und Mundharmonika – man könnte zunächst denken, man sei am **Lagerfeuer am Strand**. Dazu kommt aber ein treibender Bass und **tanzbare Beats** mit ordentlich Schlagzeug-Unterstützung. „Wir sind erst glücklich, wenn Band und Publikum verschmelzen, wenn getanzt wird und die Menschen alles um sich herum vergessen“, verrät Christian. Dazu gibt es genug Anlässe, denn die Band hat viele eigene tanzbare Lieder geschrieben (u. a. den vielsagenden Titelsong „Sing und tanz“ der gleichnamigen CD). Ohrwürmer finden sich hier wie der Titel „Auf unsere Freundschaft“ und „Soulsurfer“. 2019 erschien der neue Song „**Känguru**“ mit **Musikvideo** (Youtube), das die Jungs in Darmstädter Locations wie dem Oberfeld oder der Mathildenhöhe vor dem Fünffingerturm zeigt. Zufall? Keinesweg, denn Heimatverbundenheit steht bei den dreien ganz oben.

Album: „Sing und tanz“ + Single „Känguru“ – aufgenommen in der Darmstädter Klangkantine

„Sing und tanz“ heißt die Live-CD mit 16 Tracks, die es auf Spotify und den üblichen Portalen gibt. Es wurde darauf geachtet, das „live Feeling“ einzufangen, was die Band ausmacht. In den Studios der Klangkantine wurde daher ein kleines MTV-unplugged-ähnliches Konzert organisiert, bei dem viele Freunde der Band als stimmungsgewaltiges – und wie sich später beim Videodreh rausstellte auch tanzwütiges – Publikum zur Unterstützung bereit waren. 2019 wurde hier die Single „Känguru“ aufgenommen, die mit einem Video von Darmstädter Plätzen auf Spotify und Youtube, Instagram, Facebook & Co. zu sehen und zu hören ist.



Gebürtiger Meenzer Bub, Darmstädter Lehrer, Frankfurter Investmenttrader und Doktor der Physik



Strandakustik – das sind Christian, Dennis und Andi. Die drei Teilzeit- aber Vollblut-Musiker machen seit vielen Jahren (2010) zusammen Musik. Das Projekt „Strandakustik“ gibt es seit Beginn 2015. Christian, der in **Mainz** geboren ist und seit über 20 Jahren auf der **Fastnachtsschneise** steht (u.a. als „Paco&Paco“) schreibt die eigenen Songs, Andi spielt nahezu jedes Instrument, Kontrabass, aber man findet ihn lele“ oder der Mundharmonika. Das Schlagzeug. Der hauptamtliche Fundament und ist außerdem „Mr. Zweitstimme, die für den neben seiner Zeit als Rock’n’Roller ist Mathematik- und Sportlehrer.



Songs, Andi jedes

bevorzugt Gitarre, Ukulele(nbass), auch an der Mandoline, der „Banjo-Uhrwerk der Band heißt Dennis am Investmenttrader sorgt für das Second-Voice“ mit seiner fabelhaften harmonischen Klang sorgt. Andi ist außerdem Doktor der Physik. Christian

Die Vision: der 10-Jahresplan zur Hauptbühne Schlossgrabenfest – „geplanter Größenwahn“

Eine Vision treibt die drei an: Strandakustik wurde im Regen gegründet. Die drei Gute-Laune-Musiker standen 2014 am letzten Abend des Schlossgrabenfests vor der Hauptbühne und beschlossen pitschnass, in 10 Jahren wolle man als **Hauptact auf der größten Bühne** abends spielen. Was zu diesem Zeitpunkt noch für viel Gelächter sorgte, wird langsam Ernst und nimmt mittlerweile Formen an. Die drei entwickelten Pläne und Visionen. Preview-Konzerte, nächtliche CD-Aktionen, Akustik Sessions, Wettbewerbe... Die Motivation ist riesengroß! 2015 spielten sie bereits auf dem Schlossgrabenfest auf der Sparkassenbühne. Auch 2016 schafften sie es wieder ins Line-up und starteten mit ihrer ersten Tournee durch. Seit dem ersten Album 2017 stehen die Entertainer auf der zweitgrößten Bühne – der ECHO-Bühne. Oft mit tanzender Unterstützung und viel Konfetti und Luftballons. „Der ganze Platz muss tanzen!“ Sie wollen den großen Bands auf die ganz große Bühne folgen und zwar im Abendprogramm! Die befreundeten Bands Pfund, Shaqua Spirit und Lichtenberg haben es vorgemacht, wie Lichtenberg haben die Strandakustiker viel eigene Songs im Gepäck mit deutschen Texten und Botschaften und wollen ganz nach oben.

Du musst kämpfen – Unterstützung von „Johnnys“ Stiftung zugunsten krebskranker Kinder

Schon mit ihrem vorherigen Musikprojekt hat die Band eine besondere Verbindung aufgebaut, die weiter fortgeführt wird: Pro CD, die verkauft wird, geht 1€ an die Stiftung „Du musst kämpfen“, die der in Darmstadt sehr bekannte „Johnny“ Jonathan Heimes aufbaute und die sich für krebserkrankte Kinder einsetzt, z. B. insbesondere zur Förderung der Sporttherapie. „Wir stehen in gutem Kontakt zu Vater Martin Heimes und finden das Engagement herausragend und mehr als unterstützenswert“, erzählt Christian.



www.facebook.com/strandakustik

www.instagram.com/strandakustik www.strandakustik.de

Stimmen von Veranstaltern/Bookern

„Charmante Herzlichkeit“ „viel gelacht & getanzt“ „super Band, tolle Songs, grandioser Abend“

Spätestens beim selbst komponierten Lied „Auf die Freundschaft“ ist allen klar, dass Andi, Dennis und Christian das nicht nur singen, sondern leben. Durch die sehr charmante Herzlichkeit zogen die drei Jungs von Anfang an das Publikum in ihren Bann, sodass viel gelacht und getanzt wurde. Eine super Band, mit tollen Songs!!!! Bei mir spielt ihre CD und das Feeling des grandiosen Abends im Auto weiter.

Ramona Wrobel (700 Jahr Feier – Georgenhausen)

„Krone aufgesetzt“ „Tränen in den Augen“ „ziehen das Publikum sofort in ihren Bann“

„Unsere Hochzeit in Traumkulisse am Strand war an sich schon der Hammer, aber die Party mit Strandkustik hat dem ganzen einfach die Krone aufgesetzt! Die Jungs haben uns und unsere Gäste schon am Vorabend mit ihrem Song „Auf die Freundschaft“ sowas von weggeblasen, dass wir mit offenem Mund und Tränen in den Augen da standen und es einfach nicht glauben konnten. Und am Hochzeitstag wurde nahtlos daran angeknüpft und die Party war vom ersten Lied an in vollem Gange! Die Jungs haben es einfach drauf, schießen sich sofort auf ihr Publikum ein und ziehen es in ihren Bann :-). unsere Party mit Strandakustik wird uns für den Rest unseres Lebens immer ein Lächeln (oder wie gerade: ein paar Tränen der Rührung) ins Gesicht zaubern :-). Vielen Dank für die geile Zeit und „ich heb mein Glas und trink, auf eine wunderbare Zeit“ :-).

Verena Damm, hat uns „er-googelt“.

„hervorragende Musiker mit Herzblut, hochsympathisch und professionell“

„Strandakustik sind bei meinem 40. Geburtstag in Stuttgart aufgetreten. Die Band hat den gut 90 Gästen über Stunden eine perfekte Show geboten und haben den Saal bis zum Schluss gerockt. Die Jungs sind hervorragende Musiker, sind mit Herzblut und Spaß bei der Sache, haben Style und sind genauso hochsympathisch wie professionell.“

Sebastian J.

CD „Sing und tanz“



Presse

„seit dem fulminanten Auftritt auf der Echo-Bühne beim Schlossgrabenfest
längst mehr als ein Geheimtipp“ (DA Echo)

Wellenreiter mit besten Perspektiven

PERSÖNLICH Von erfolgreichen Strandakustikern, helfenden Musikern, pflifigen Erfindern und einem freundlichen Spender

1 Weiter auf der Erfolgswelle reitet die Darmstädter Band „Strandakustik“. Sänger und Gitarrist **Christian Carra** (32), Schlagzeuger **Dennis Reinheimer** (31) und Bassist **Andi Krugmann** (34) sicherten sich jetzt beim Finale um den „Hessischen Rock- und Pop-Preis“ in Langen den dritten Platz. Erfreulich an den Strandakustikern: Sie über-

städter Musiker **Tobi Vorwerk** (28). Rechtzeitig zur Weihnachtsmarkteröffnung am vergangenen Montag war der Sänger mit der markanten Reibeisenstimme aus Kambodscha zurückgekehrt. Vorwerk, Teilnehmer beim Buzzer-Casting „The Voice of Germany“ 2015, besuchte dort das Kinderdorf „Light of Hope Village“, organisiert von der in Darmstadt ansässigen Hilfsorganisation CFI (internationale Kinderhilfe). Für CFI hatte Vorwerk den Song „Care for Children“ aufgenommen. Als Vorwerk in Kambodscha ankam, wurde er von den dort lebenden Kindern mit seinem Song begrüßt. Auf dem Darmstädter Weihnachtsmarkt wird Tobi Vorwerk das Lied am Sonntag, 17. Dezember, um 16 Uhr auf der Bühne auf dem Marktplatz vorstellen.

2 Unterwegs war in diesen Tagen auch der Darm-

3 Der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen verbunden ist auch **Karl Heinrich Schäfer** (70), zwischen 1994 und 2010 Präses der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. Schäfer sammelte aus Anlass seines Geburtstags Spenden für die Kinder- und Jugendstiftung der Evangelischen Jugend mit Sitz in Darmstadt. Jetzt übergab Schäfer die Spende in Höhe

von 2500 Euro. Schon bei der Gründung der Kinder- und Jugendstiftung vor zehn Jahren hatte Schäfer als Präses einen wesentlichen Beitrag geleistet.

4 Einen Beitrag zum Kindeswohl leisten auch **Ida Blum, Hendrik Kaiser, Yan-**

1 Fotos: Michael Haackl, CFI, Joachim Sobek, Michaela Handrek-Rehle

2 Nick Bendel, Patrick Weifenbach und Nils Demuth (von links) von der Technischen Universität (TU) Darmstadt. Mit ihrem Sicherungsgerät für Flaschen

3 möchten sie verhindern, dass Kleinkinder in Kontakt mit Reinigungsmitteln oder anderen giftigen Substanzen kommen. Das Sicherungsgerät wird mit

4 elektrophorischer Aktoren am Flaschenkopf angebracht und ermöglicht über ein zusätzliches Gerät eine „zugriffsbeschränkte Nutzung“, wie es in der Beschreibung heißt. Mit dieser Idee belegten sie Platz zwei bei einem Wettbewerb des Verbands der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik (VDE).

Mensch, Darmstadt!
von Frank Hornell

zeugten mit eigenen Songs und verzichteten auf Aufwärmtes. Beste Voraussetzungen für den nächsten Wellengang: Am Samstag, 9. Dezember, bewerben sich Carra und Co. in Siegen um den Deutschen Rock- und Pop-Preis. Ausgetragen wird der nationale Wettbewerb in der Siegerlandhalle, wo vor gut einem halben Jahrhundert der legendäre Musiker und Bandleader James Last (1929-2015) seinen ersten TV-Auftritt hatte.

Vorweihnachtsfreude all' überall

PERSÖNLICH Von glücklichen Kindern, gekrönten Musikern, siegreichen Hockeyspielern und erfolgreichen Medizinern

1 Große Freude schon vor den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen herrschte jetzt bei vier Darmstädter



Mensch, Darmstadt!

von Frank Horneff

Kindern, deren Luftballons vom Kindersommerfest der Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret aus weit geflogen waren: Der Luftballon von **Sofia Edelmann (8)** flog 517 Kilometer weit und landete in Österreich. Dafür gab es für Sofia als ersten Preis ein Fahrrad. Einen Gutschein für einen Schulranzen im Wert von 75 Euro gewann **Mila Bremicker (5)**. Ihr Ballon flog 257 km weit. **Till Rost (3)** und **Liam Richter (4)** erhielten jeweils Spielsachen im Wert von fünfzig Euro. Ihre Luftballons legten eine Strecke von 252 km zurück.

2 Wenige Tage vor Weihnachten und kurz nach ihrer letzten Auszeichnung war schon wieder Bescherung für die Darmstädter Band „Strandakustik“. Die Musiker **Christian**



Fotos: Darmstädter Kinderkliniken, Mark Mari, Andreas Kelm(2).

Carra (32), **Andi Krugmann (34)** und **Dennis Reinheimer (31)** holten sich nach dem „Hessischen Rock- und Pop-Preis“ nun in der Siegerlandhalle auch den nationalen Titel beim Wettbewerb um die deutsche Rock- und Pop-Krone in der Kategorie „Bestes Booklet & Inlay Card“ ihres Albums „Sing und tanz“. Vergeben wird die Auszeichnung vom Deutschen Rock &

Pop Musikerverband, der Deutschen Popstiftung und dem „Musiker Magazin“. Der Weg zum Sieg in Siegen war lang für die Strandakustiker: Sie kämpften sich durch den Schnee, strandeten vor einer Vollsperrung, zogen sich im Auto um, stimmten dort ihre Instrumente, sangen sich fahrend ein – und stürmten gerade noch rechtzeitig zum Auftritt auf die Bühne.

3 Nicht nur zur Weihnachtszeit liegt dem **Tennis- und Eisclub (TEC) Darmstadt** Hockey am Herzen. Jetzt gab es für das TEC-Projekt „Hockey for Kids“ eine schöne Bescherung kurz vor dem Fest: Beim Online-Wettbewerb des Darmstädter Energiedienstleisters Entega sicherte sich die Hockey-Sparte des renommierten Clubs den Sieg und damit

2000 Euro, um damit unter anderem einen Hockey-Kleinfeldplatz auf der Anlage an der Traisaer Straße zu bauen. 1500 Euro gab es für den **Verein der Hundefreunde (VdH) Roßdorf** für die Jugendarbeit und den Aufbau des Vereinsgeländes, über 1000 Euro freuten sich Vertreter des **Turn- und Sportvereins (TuS) aus Griesheim**, die für das Projekt „Eltern-Kind-Turnen für geflüchtete Familien“ verwendet werden sollen. Insgesamt gab es vom Energiedienstleister 34.500 Euro für Vereine aus der Region.

4 Und weiter geht's mit der Bescherung: Auch in diesem Jahr hat der Soroptimist Club (Caroline Gepp, rechts, Mary Lise Rheault-

Scherer, Mitte) Päckchen für Obdachlose der Teestube gepackt: etwa 30 für Frauen und 60 für Männer. Die Soroptimist-Packchenaktion ist der Abschluss eines weihnachtlichen Tages in der Teestube mit Gans-Essen, Ansprache des Pfarrers, Kaffee mit Plätzchen und Bläsergruppe. Neben **Nicole Frölich (links)** von der Teestube freuten sich **Uwe Stöcker**, **Alex Heß** und **Markus Meuter** über die nützlichen und köstlichen Überraschungen.

Gut zu wissen, wo man hingehört

PERSÖNLICH Von strahlenden Musikanten, Lilien-Helfern und einem Polizeioberkommissar mit Botschaften

1 Ereignisreiche Tage liegen hinter **Christian Carra (32)**. Der Musiker, Lehrer an der Darmstädter Viktoriaschule und Frontmann der Pop-Band „Strandakustik“, konnte auf prominente Hilfe zählen, als sein Wagen jüngst auf dem Parkplatz vor dem Merck-Stadion am Böllenfalltor nicht anspringen wollte: Lilien-Stürmer **Felix Platte (21)** und Mittelfeld-Wirbelwind **Marvin Mehlum (20)** eilten ihm zur Hilfe und brachten Carras Karre mit Schwung wieder auf Touren. Darüber freute sich der stets gut gelaunte Musiker genauso, wie



Mensch, Darmstadt!

von Frank Horneff

über die guten Nachrichten, die ihn jetzt per Post erreichten: Seine Band „Strandakustik“, seit einem fulminanten Auftritt auf der ECHO-Bühne beim Schlossgrabenfest 2017 längst mehr als ein Geheimtipp, wurde für den Deutschen Rock- und Pop-Preis nominiert. Carra und seine Strandakustiker sind damit in bester Gesellschaft: Den Preis sicherten sich einst Pur, Juli und Yvonne Caterfeld – vor ihren großen Karrieren.



2 Langanhaltenden Beifall gab es in dieser Woche für **Hans Kessler (68)** bei der Jahresversammlung des SV Darmstadt 98. Unvergessen, wie unter der Regie des stets so souverän wie besonnen agierenden Rheinländers vor gut zehn Jahren die Insolvenz und damit wohl das Aus für den heutigen Fußball-Zweitligisten vom Böllenfalltor verhindert wurde. Dass die „Lilien“ heute wirtschaftlich so gut aufgestellt sind wie noch nie in der Vereinsgeschichte, ist maßgeblich Kesslers Vorarbeit zu verdanken, wie sein Mitstreiter und Nachfolger im Präsidentenamt, Rüdiger Fritsch (56), würdigte. Kesslers

Motto sollten jene nicht vergessen, die den SV 98 heute mit hochtrabenden Erwartungen oder gar mit Schickimicki überziehen wollen: „Nie vergessen, wo man herkommt und stets wissen, wo man hingehört.“

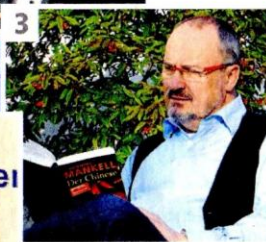
3 Der Mann, der Hans Kessler einst für den SV Darmstadt 98 verpflichtete, wird heute 65 Jahre alt: **Walter Hoffmann**, Darmstadts Oberbürgermeister von 2005 bis 2011 und seither als Unternehmensberater tätig. Hoffmann wird seinen Ehrentag heute beim Heimspiel der Lilien verbringen. Gemeinsam mit Sohn Till (25) wird er die Partie gegen Holstein Kiel im Stadion

verfolgen. Das steigert die Aussicht auf einen Lilien-Sieg: Wenn Hoffmanns Junior im Stadion mit dabei war, haben die Lilien noch nie verloren.

4 Als vor wenigen Tagen die Darmstädter Polizei auf dem Luisenplatz ihre Herbstoffensive startete und Kontrollen vornahm, war auch **Sebastian Trapmann (35)** mit dabei. Der Polizeioberkommissar -verantwortet in der Darmstädter Poli-



Fotos: Christian Carra, Ulrich Hübner, Claus Völker, Polizeipressstelle Darmstadt



zeipressstelle den Auftritt der südhessischen Polizei bei Facebook, Twitter und Co. seit der Einrichtung im August 2016. Während des Einsatzes trug Trapmann eine Weste, die ihn als „Polizei Hessen Social Media“ auswies. Eine Bezeichnung, die vor allem manch' ältere Beobachter auf dem Luisenplatz ins Grubeln brachte. Wir lösen auf: Trapmann ist der Mann fürs Aktuelle, auch mal, wie beim Kurznachrichtendienst Twitter üblich, in 140 Zeichen. Die sind bei Trapmann von durchaus gehaltvoller Qualität: Ein Umstand, den nicht jeder Twitter-Nutzer für sich in Anspruch nehmen kann.

